

Klima AG an beiden Schulstandorten



Bedeutung für das Klima

Die Bewältigung des Klimawandels erfordert neben technischen Lösungen eine aktive gesellschaftliche Beteiligung und ein vertieftes Verständnis klimarelevanter Zusammenhänge. Der Weltklimarat (IPCC) hebt hervor, dass informierte und engagierte AkteurInnen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung von Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen spielen. Die Förderung von Klimabewusstsein, Partizipation und Handlungskompetenz gilt daher als wichtiger Bestandteil nachhaltiger Entwicklung.

Quelle: Deutsches Schulportal: <https://deutsches-schulportal.de/unterricht/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung-bne-an-schulen-wie-gelingt-das/>



Beschreibung und Ziele des Projekts

An beiden Schulstandorten wird eine Klima-AG eingerichtet, in der SchülerInnen regelmäßig zusammenkommen, um aktuelle Themen aus verschiedenen Handlungsfeldern des Klimaschutzes zu bearbeiten. Dazu zählen unter anderem Abfall, Ernährung, Biodiversität, Wasser, Energie und Konsum. Ziel der Klima-AG ist es, SchülerInnen aktiv zu beteiligen, eigenständige Ideen zu entwickeln und konkrete Projekte im Schulalltag anzustoßen und weiterzuführen.



Bezug zu den SDGs



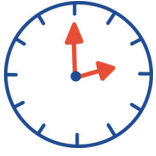
Mögliche Projektpartner

- Lehrkräfte als AG-Leitung
- Schulträger / Kommune
- Umwelt- und Klimaschutzinitiativen
- Elternbeirat



Mögliche Arbeitsschritte

- Einrichtung der Klima-AG an beiden Standorten
- Gewinnung interessierter SchülerInnen
- Gemeinsame Auswahl aktueller Themen und Projekte
- Planung und Umsetzung von Maßnahmen im Schulalltag
- Präsentation der Ergebnisse in der Schulgemeinschaft



Umsetzbarkeit

- Kurzfristig: Gründung der Klima-AG und Beginn der regelmäßigen Treffen
- Mittelfristig: Entwicklung und Umsetzung eigener Klimaprojekte
- Langfristig: Nachhaltige Verankerung der Klima-AG als feste Struktur der Schulgemeinschaft



Zielgruppe

- SchülerInnen beider Schulstandorte
- Lehrkräfte



Weitere Informationen

- [Bund Jugend: Materialien zu "Klasse Klima"](#)